

# Politische Gemeinde Volken

## Gemeindeversammlung

vom Freitag, 10. Dezember 2010, 20.25 bis 20.50 Uhr  
im Gemeindesaal Volken

---

**Vorsitz:** Martin Keller, Gemeindepräsident

**Protokoll:** Yvonne Leu, Gemeindeschreiberin

**Stimmzähler:** Beat Wenger, Glemettenstrasse 43, 8459 Volken  
Marcel Schmidheiny-Erb, Breitenstrasse 50, 8459 Volken

**Anwesend:** 30 Stimmberechtigte  
3 Nichtstimmberechtigte: Christina Schaffner, Andelfinger Zeitung  
Daniel Lüthi, Der Landbote  
Yvonne Leu, Gemeindeschreiberin

---

### Traktandenliste

1. Voranschlag 2011
2. Anfragen § 51, Gemeindegesetz
3. Mitteilungen / Fragen

### Aktenauflage

Die Akten lagen vom 22. November 2010 bis 10. Dezember 2010, von Montag bis Donnerstag während den Bürozeiten in der Gemeindekanzlei zur Einsicht auf.

## **Eröffnung**

Präsident Martin Keller eröffnet die Versammlung im Anschluss an jene der Primarschulgemeinde.

Der Vorsitzende stellt fest, dass zur Gemeindeversammlung ordnungs- und termingerecht eingeladen wurde. Auf seine Anfrage hin beschliesst die Versammlung einstimmig, die bei der Primarschulgemeindeversammlung gewählten Stimmenzähler, Beat Wenger und Markus Schmidheiny auch für die politische Gemeindeversammlung zu bestimmen.

Die Stimmenzähler stellen die Anwesenheit von 30 Stimmberechtigten fest.

Gegen die Geschäftsabwicklung gemäss Traktandenliste erfolgen keine Einwendungen.

## **80 F3.6.7 Voranschlag (sa Archivabteilung III) Genehmigung des Voranschlags 2011 und Festsetzung des Steuerfusses auf 46% der einfachen Staatssteuer**

Der behördliche Antrag (Anhang) wird der Versammlung mittels Beamer zur Kenntnis gebracht. Der Antrag der Rechnungsprüfungskommission wird ebenfalls aufgelegt (Anhang). Auf ein Verlesen wird verzichtet.

Der Zusammenzug des Voranschlags 2011 der politischen Gemeinde wurde in der Einladung zur Gemeindeversammlung abgedruckt und an alle Haushaltungen verteilt (siehe Broschüre). Der detaillierte Voranschlag sowie weitere Exemplare der Einladung konnten bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

Bevor Gemeindepräsident Martin Keller den Voranschlag 2011 erläutert, geht er kurz auf den mutmasslichen Rechnungsabschluss 2010 ein. Für Einzelheiten wird auf die Präsentation im Anhang verwiesen.

## **FRAGEN AUS DER VERSAMMLUNG**

Aus der Versammlung werden keine Fragen gestellt.

## **ABSTIMMUNG**

Der Voranschlag 2011 wird ohne Gegenstimme genehmigt.

## **BESCHLUSS:**

1. Der Voranschlag des politischen Gemeindegutes für das Jahr 2011 wird genehmigt.
2. Der mutmassliche Nettogemeindesteuerertrag zu 100 % wird auf Fr. 510'000 (ohne Quellensteuern) festgesetzt.
3. Die Investitionsrechnung im Verwaltungsvermögen weist bei Ausgaben von Fr. 113'000 und Einnahmen von Fr. 16'000 Nettoinvestitionen von Fr. 97'000 aus.
4. Die Laufende Rechnung schliesst bei einem Aufwand von Fr. 1'817'000 und einen Ertrag (ohne ordentliche Steuern) von Fr. 1'510'900 mit einem durch Steuern zu deckenden Aufwandüberschuss von Fr. 306'100 ab. Zur Deckung dieses Aufwandes wird eine Steuer von 46% bzw. Fr. 234'600 erhoben. Der verbleibende Aufwandüberschuss von Fr. 71'500 wird dem Eigenkapital belastet.
5. Der Steuerfuss wird auf 46% der einfachen Staatssteuer festgesetzt.

**Mitteilung durch Protokollauszug an:**

- Rudolf Meier, Kantonale Direktion der Justiz und des Innern, Abt. Gemeindefinanzen, 8090 Zürich
- Finanzen
- Akten

**81      A1.2.1      Anfragen gemäss § 51 Gemeindegesetz  
Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2010**

Es liegen keine Anfragen nach § 51 des Gemeindegesetzes vor.

**82      A1.2.2      Mitteilungen und Fragen  
Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2010**

Der Gemeinderat informiert die Versammlung über folgende Themen:

- Dorfeingang Ost (Referent Martin Keller)  
Das Eingangstor und der Fussgängerübergang wurden erstellt. Der bewilligte Kredit wird eingehalten. Die Abrechnung wird der Gemeindeversammlung voraussichtlich noch im Juni 2011 vorgelegt.
- Wasserleitung Flaachtalstrasse (Referent Martin Keller)  
Die Arbeiten sind abgeschlossen. Trotz massiver Mehraufwendungen für zusätzliche Hausanschlüsse, Hydranten und Hydrantenleitungen sowie Brunnenanschlüsse sollte der Kredit eingehalten werden. Der Strassenabschnitt Dorf-Volken wird 2011 Instand gesetzt. Weil der Kanton das Radwegnetz von der Rheinbrücke bis nach Volken ergänzen will, soll der Abschnitt Wesenplatz bis und mit Volken auf 2016 verschoben werden. Für 2011 ist innerorts eine einfache Oberflächenbehandlung geplant.
- Radweg Lückenschliessung Rheinbrücke - Volken (Referent Martin Keller)  
Der Gemeinderat Volken begrüsst grundsätzlich einen solchen Radweg. Die Behörde sieht jedoch Probleme bei der Realisierung/Umsetzung dieses Vorhabens. Die Platzverhältnisse in Volken sind sehr beschränkt. Daher erwartet der Gemeinderat, dass einige Anwohner mit diesem Projekt nicht einverstanden sind und die Rekursmöglichkeiten ausschöpfen.  
Aus sicherheitstechnischen Überlegungen hat der Gemeinderat verlangt, dass alternative Routenführungen geprüft und weitere Vorschläge ausgearbeitet werden.
- Zusammenarbeit im Flaachtal - Wie weiter? (Referent Martin Keller)  
Der Gemeinderat ist überzeugt, dass der Druck auf Klein- und Kleinstgemeinden in den nächsten Jahren stark zunehmen wird. Nur wer sich frühzeitig Gedanken über die Zukunft macht, kann die notwendigen Veränderungen rechtzeitig (und ohne Druck von aussen) herbeiführen. Der Gemeinderat hat sich deshalb zum Ziel gesetzt, in der laufenden Amtsperiode eine weitergehende Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden zu prüfen. Die umliegenden Gemeinden Berg, Buch, Dorf und Flaach haben Interesse an einer gemeinsamen Projektgruppe bzw. an (unverbindlichen) Gesprächen und Abklärungen bekundet.  
*(Erläuterungen mögliches Vorgehen siehe Anhang)*
- Fragen aus der Versammlung  
Aus der Versammlung werden keine Fragen gestellt.

### **Nächste Termine**

- Neujahrs-Apéro am Samstag, 1. Januar 2011, ab 16 Uhr in der Scheune von Max Keller. Einladungen wurden verteilt.
- Wildessen am Freitag 28. Januar 2011, ab 20 Uhr im Restaurant Post. Einladungen wurden verteilt.
- Die nächste Gemeindeversammlung findet am Freitag, 10. Juni 2011 um 20 Uhr im Gemeindegemeinschaftssaal statt.
- Traubenblütenfest am 18./19. Juni 2011 im Worrenberg.

### **Abschluss der Gemeindeversammlung**

Auf die Frage des Vorsitzenden, ob gegen den Verlauf und/oder die Führung der Gemeindeversammlung Einwendungen vorzubringen sind oder Verletzungen von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung gerügt werden, meldet sich niemand.

Der Präsident schliesst die Gemeindeversammlung mit dem Hinweis, dass das Protokoll den Stimmberechtigten ab Donnerstag, 16. Dezember 2010, im Gemeindehaus zur Einsicht aufliegt und Beschwerden um Berichtigung des Protokolls in Form eines Rekurses innert 30 Tagen, von Beginn der Auflage an gerechnet, beim Bezirksrat Andelfingen eingereicht werden können (§ 54 Abs. 2 Gemeindegesetz). Beschwerden gegen die Beschlüsse der Versammlung sind innert 30 Tagen, von der Publikation an gerechnet (Donnerstag, 16. Dezember 2010) ebenfalls beim Bezirksrat Andelfingen zu erheben (§ 151 Abs. 1 Gemeindegesetz). Gegen die Beschlüsse der Versammlung kann zudem wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung innert 5 Tagen, von der Publikation an gerechnet, beim Bezirksrat Rekurs in Stimmrechtssachen erhoben werden. Die Rekurs- oder Beschwerdeschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist soweit möglich, beizulegen.

17. Protokoll vom Freitag, 10. Dezember 2010

Für die Richtigkeit des Protokolls:

Die Gemeindeschreiberin:

8459 Volken, 15. Dezember 2010

Yvonne Leu

Die Richtigkeit und Vollständigkeit bezeugen:

8459 Volken, 15. Dezember 2010

Der Präsident:

Martin Keller

8459 Volken, .....

1. Stimmzähler:

Beat Wenger

8459 Volken, .....

2. Stimmzähler:

Marcel Schmidheiny

Auflage des Protokolls ab 16. Dezember 2010.